



# Technisches Datenblatt

---

## Terolan hell

Terolan 3251



Lösungsmittelhaltiger, spritzbarer,  
hart-elastischer Dichtstoff  
zur Nahtabdichtung

Basis: Kunstkautschuk

Stand: 28.01.2009

### Produktbeschreibung

Terolan hell ist ein lösungsmittelhaltiger, standfester Dichtstoff auf Kunstkautschukbasis. Aufgrund seiner Lösungsmittel- und Kunstkautschuk-Kombination kann das Produkt trotz schneller Hautbildung ca. 15 - 30 Minuten lang geglättet werden und sofort nach dem Auftrag Trockenöfen mit max. 90°C durchlaufen, ohne dass es zur Blasenbildung kommt. Ein Überlackieren mit 2K -Lacken ist nur nach Durchhärtung möglich, mit Kunstharzlacken dagegen sofort, wenn die dadurch verzögerte Durchtrocknung in Kauf genommen werden kann.

Das Material eignet sich besonders gut für Sichtnähte, die bei Anwendungen im Außenbereich überlackiert werden sollten. Es hat sehr gute Haftung auf rohem, grundiertem und lackiertem Blech.

Eine Überlackierung ist unter folgenden Voraussetzungen möglich:

- Trocknungszeit des Dichtstoffes von mind. 16 Stunden
- Lack dünn „vornebeln“
- endgültige Lackierung erst nach Antrocknung der Vorlackierung.

### Anwendungen

Terolan hell wird zur Abdichtung von Sichtnähten im Schiffsbau, in der Klima- und Lüftungstechnik, in der Elektrogeräte-Industrie sowie in der Feinblechverarbeitung und in der Fahrzeugindustrie eingesetzt.

### Technische Daten

Farbe:	beige
Geruch:	nach Testbenzin
Konsistenz:	pastös
Dichte:	ca. 1,33 g/cm <sup>3</sup>
Festkörpergehalt:	ca. 73%
Standfestigkeit:	sehr gut
Glättbarkeit:	gut, mit Verdünner- und Reiniger FL
Hautbildungszeit:	3 - 5 Min
(Normklima DIN 50014:	23°C, 50 % rLf)
Durchtrocknung:	24 - 48 h
Schichtstärke:	3 mm
(Normklima DIN 50014:	23°C, 50 % rLf)
Volumenänderung:	ca. 35%
Alterungsbeständigkeit:	gut
Gebrauchstemperatur:	-30°C bis 80°C
kurzfristig (bis 1 h):	100°C

### Vorbemerkung

Vor Beginn der Verarbeitung ist es erforderlich, sich anhand des **Sicherheitsdatenblattes** über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge zu informieren. Auch bei nicht kennzeichnungspflichtigen Produkten sind die bei chemischen Erzeugnissen üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

## Vorbehandlung

Die Kontaktflächen müssen trocken, sauber und fettfrei sein. Geringe Spuren von Ölen können von Terolan hell absorbiert werden.

Bei der Verarbeitung von Terolan hell aus Düsenkartuschen wird der Kartuschennippel über dem Gewinde abgeschnitten, die Düsen Spitze aufgeschraubt und anschließend auf den gewünschten Durchmesser schräg abgeschnitten. Die Kartusche wird in die Teroson-Hand-, Staku- oder Teleskop-Pistole Power-Line eingelegt und die Düse dicht über die Naht geführt, so dass der Dichtstoff mit Anpressdruck ein- bzw. aufgebracht wird. Angebrochene Kartuschen können mit aufgeschraubter Düsen Spitze für einen gewissen Zeitraum aufbewahrt werden, wenn man

- ca. 10 mm Material herausquellen und fest werden lässt; bei Wiederverwendung wird das feste Material einfach abgezogen und weggeworfen, dahinter folgt frischer Dichtstoff
- die Düsenöffnung mit einem Pfropfen aus Terostat II, VII oder IX verschließt.

Ein eventuell erforderliches Nachglätten bzw. Nachstreichen mit Pinsel oder Spachtel sollte möglichst vor dem Ende der Hautbildungszeit erfolgen.

## Freigabe

Bundeswehr-Versorgungs-Nr. 8030-12-171-1162

## Lagerung

Frostgefährdet:	nein
Empfohlene Lagertemperatur:	10°C bis 20°C
Lagerzeit:	12 Monate

## Lieferform

Tube	200 ml
Kartusche	310 ml

<b>Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge/ Transportkennzeichnung</b>	siehe Sicherheitsdatenblatt
--	-----------------------------

## Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

**Mit Erscheinen dieses Technischen Datenblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.**

Henkel AG & Co. KGaA  
Standort Heidelberg  
D-69112 Heidelberg  
Tel.: +49-6221-704-0  
Fax +49-6221-704-698